

BEZIRK BRAUNAU

Bezirksobmann Michael KENDLBACHER

BEZIRKSLEITUNG BRAUNAU

Bezirksmeisterschaft

Am 15. und 16. Juni fand in Haigermoos die 3. Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen statt. An zwei Tagen ermittelten 15 Moarschaften den Bezirksmeister. Nach spannenden Partien hat sich die Mannschaft aus Feldkirchen vor den Moarschaften aus Pischelsdorf und St. Georgen/F. als Bezirksmeister durchgesetzt. Auf den Rängen folgten als 4.

Haigermoos, 5. Haigermoos II, 6. Ostermiething, 7. Perwang, 8. Auerbach. Der Wanderpokal ging erstmals für ein Jahr nach Feldkirchen. Bgm. Johann Schwankner und EVzPräs. Franz Renzl stellten sich bei der Siegerehrung als Gratulanten ein. BOBm. Michael Kendlbacher und Obm. Josef Schmidlechner übergaben an alle Teilnehmer Warenpreise.



Bezirksobmann Michael Kendlbacher und Obm. Josef Schmidlechner mit der Siegermoarschaft

150 Jahre Bezirkshauptmannschaft

Zur Feier des Jubiläums 150 Jahre Bezirkshauptmannschaft Braunau am 11. Mai war auch der OÖKB des Bezirks Braunau von Kamerad Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak eingeladen. Zum Rahmenprogramm der Jubiläumsfeier am Tag der offenen Tür gehörten auch Ausstellungen und Präsentationen anlässlich 10 Jahre Friedensbezirk Braunau. In diesem Rahmen zeigten die Ortsgruppen des Bezirks ihre Tätigkeit und Geschichte neben anderen Vereinen in der BH. Am Vorplatz haben die Pioniere aus Salzburg ihre Leistungsfähigkeit mit ihrem Kommandanten Kamerad Obst. Günther Gann dem Publikum vorgeführt. Mittags begrüßte BH Dr. Wojak Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer zum Festakt. Neben den Bürgermeistern des Bezirks mit ihrem

Sprecher Kam. Franz Zehentner sind die Landtagsabgeordneten Erich Rippl, Kam. Gerald Weilbuchner und Walter Ratt, Bundesrat Ferdinand Tiefnig und viele Persönlichkeiten begrüßt worden. Die Bezirkshauptmannschaft, ihre Aufgaben und Leistungen sowie Mitarbeiter standen im Fokus der Ansprachen von Bezirks- und Landeshauptmann. Sie ist Außenstelle der Landesregierung und regelt Wesentliches im Zusammenleben im Bezirk. Aber auch das Erscheinungsbild des Bezirks wird von der BH mitgestaltet. Vor zehn Jahren wurde von BH Dr. Wojak der „Friedensbezirk“ ins Leben gerufen, um das Stigma, das durch die Person Hitler auf dem Bezirk lastet, zurückzudrängen. Seither sind in allen 46 Gemeinden Friedenssymbole geschaffen worden und

der Blick auf die Friedensstifter des Bezirkes wie Franz Jägerstätter und Maria Hafner, aber auch auf die Aktivitäten des OÖKB

gelenkt worden. Das respektvolle und wertschätzende Miteinander liegt der BH Braunau und ihrem Bezirkshauptmann am Herzen.



Auch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer besuchte die Präsentation des OÖKB Braunau bei der 150-Jahre-Feier der Bezirkshauptmannschaft

OG BURGKIRCHEN

Start ins neue Vereinsjahr

Bei der JHV im Vereinslokal Kirchenwirt konnte Obm. Heinrich Öller zahlreiche Ehrengäste und Kameraden begrüßen. Mit positiven Berichten erfreuten Schriftführer, Kassier und Obmann die Kameraden. Bgm. Albert Troppmair und Ehrengäste würdigten in ihren Ansprachen die gute

Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank galt dem scheidenden Kassier Franz Maier jun., der sich mit viel Engagement für die OG eingesetzt hatte. Sein Nachfolger ist Kam. Robert Piereder. Bei der JHV sind Kam. Franz Ellinger mit der VDM seine Leistungen vom KB gedankt worden.



Bezirksobmann Stellvertreter Heinrich Öller, Kam. Franz Ellinger, Kas. Robert Piereder, Kas. a. D. Franz Maier, Bürgermeister Albert Troppmair

Einsatz beim Pfarrkaffee

Den Pfarrkaffee im Juni organisierte dieses Mal der KB. Nach dem Gottesdienst stärkte sich die Pfarrgemeinde bei Gulasch und Leberkäse bzw. mit den zahl-

reich gespendeten und köstlichen Mehlspeisen. Die Kameraden dankten der Mesnerin Inge Wurhofer für ihre tatkräftige Unterstützung in der Küche.

Vergelt's Gott!

Nach dem Befall durch den Buchsbaumzünsler mussten die Sträucher beim Denkmal entsorgt werden. Anstatt des Buchs wurden nun

Eiben gepflanzt. Ein Dankeschön gilt Maria Weber vom gleichnamigen Gartencenter in Burgkirchen, sie spendete die neuen Sträucher.



Obm. Heinrich Öller beim Pflanzen der Sträucher am Kriegerdenkmal in Burgkirchen.

EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Am 14. April verstarb EM Franz Mühlbacher vulgo Koblbauer im 97. Lebensjahr. Er war der letzte Heimkehrer der OG. Trotz seines arbeitsreichen Lebens nahm er sich für den KB stets Zeit und war solange es die Gesundheit erlaubte aktiv am Vereinsleben beteiligt. Eine große Abordnung geleitete ihn auf seinem letzten Weg. Die OG wird ein ehrendes Andenken bewahren.

EM Kam. Franz Mühlbacher



OG FELDKIRCHEN B. MATTIGHOFEN

Ehrenobmann feierte Siebziger

Zahlreiche Gratulanten stellten sich zur Geburtstagsfeier von EO Franz Linecker ein.

Obm. Josef Moser gratulierte im Namen der OG dem rüstigen Jubilar.

Er wünschte ihm weiter beste Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Kameraden.



Jubilar Ehrenobmann Franz Linecker mit Obm. Josef Moser.

OG GEINBERG

WÜRDIGES ANDENKEN BEWAHREN

Kam. Rudolf Jodlbauer ist am 14. Mai im 77. Lebensjahr im Kreise seiner Familie verstorben. Er gehörte seit 1961 der OG an. Die Zahl der Teilnehmer am Trauerzug unterstrich die Beliebtheit des allseits geschätzten Kameraden. Die OG wird ihm ein würdiges Andenken bewahren.

Kam. Rudolf Jodlbauer



OG GILGENBERG

Herzliche Gratulation

Den 75. Geburtstag feierte Kam. Gottfried Gaisberger mit einer Abordnung der OG. Als Organist und passionierter Blasmusiker hat der 1j. Obmann der bekannten Musikkapelle Geisberger sein Talent weitergegeben. Tochter

Barbara ist nun Obfrau und Sohn Markus Kapellmeister der Musik. Die Musik ist auch das Bindeglied zum KB Gilgenberg. Mit den herzlichen Glückwünschen und einem Geschenk wurde ihm gratuliert, aber auch herzlich gedankt.



Kam. Gottfried Gaisberger, Schriftführer Josef Sperl, Kassier Friedrich Vitzthum, Fähnrich Georg Wengler

OG JEGING

Vereinsmeisterschaft im Schießen

Die Vereinsmeisterschaft um den „Johann Reitshammer Cup“ wurde am 10. Juni als Zimmeregerschießen beim Mostheuerigen Sagmeister in Abern ausgetragen. Die Meisterschaft wurde als Einzelwertung durchgeführt. Vereinsmeister wurde Kam. Ste-

fan Bamberger jun. vor Gabriel Reitshammer und Hans Huber. Bei den Damen hat Karin Lübke vor Nicole Winkler und Sabine Reitshammer gesiegt. Der Vorstand gratuliert allen Teilnehmern und dankt den fleißigen Helfern.



Die Siegerehrung mit Wettkampfleiter Oberst Günther Gann, Siegerin der Damenwertung Karin Lübke, Obm. Hans Huber, Vereinsmeister Stefan Bamberger, Gabriel Reitshammer und der Gastwirt Franz Reitshammer

OG KIRCHBERG BEI MATTIGHOFEN

Bei JHV Ehrenmitglied ernannt

Zur JHV am 6. Mai hat Obmann Bgm. Franz Zehentner mit den Kameraden zahlreiche Ehrengäste begrüßt. Nach dem Gedenken für die zuletzt verstorbenen Kameraden folgten die erfreulichen Berichte der Funktionäre. Erneut wies der Obmann auf den Wunsch nach Verjüngung der Vereinsspitze

hin und ersucht jüngere Kameraden um ihre Unterstützung. Bei der einstimmigen Entlastung des Vorstands sind zehn verdiente und treue Kameraden geehrt worden. Für seinen treuen und außerordentlichen Einsatz wurde Kam. Johann Huber zum Ehrenmitglied ernannt. Nach Gratulationen

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 3/2018
ist Sonntag, der 9. September 2018 !**

und Grußworten der Vertreter der Vereine und Körperschaften sowie dem Vortrag von LBL Benno Schinagl näherte sich die JHV dem Ende. Mit dem Ersuchen an

die Jüngerer, sich als Funktionäre zur Verfügung zu stellen und weiter am aktiv am Vereinsleben mitzuwirken, schloss Obmann Bgm. Franz Zehentner die JHV.



Die geehrten Kameraden mit Obm. Bgm. Franz Zehentner mit Obmann-Stellvertreter und Ehrenobmann sowie LBL Benno Schinagl



Dank und Anerkennung für das hoch geschätzte Ehrenmitglied Johann Huber

OG LOCHEN

Drei Achtziger

Gleich drei Kameraden, Stefan Emminger, Franz Mackinger sowie Josef Stockinger, vollendeten ihren Achtziger.

Die Ortsgruppe gratulierte den Jubilaren sehr herzlich und wünschte ihnen noch viele schöne Jahre.



Jubilär Josef Stockinger inmitten der Gratulanten des KB Lochen

Feierliches Gedenken

Am Pfingstmontag ist bei strahlendem Sonnenschein das tradi-

tionelle Heldengedenken gefeiert worden. Mit Präsident Johann

Puchner und den Fahnenpatinnen marschierten siebzig Kameraden zum Klang der Trachtenmusikkapelle vom Kriegerdenkmal zum Gottesdienst.

Nach der Messe in der Pfarrkirche ging es zur Kranzniederlegung zurück zum Kriegerdenkmal. Nach der Ansprache des Präsidenten ist der Kranz zu den Klängen des gu-

ten Kameraden feierlich abgelegt worden.

Danach rückten die angetretenen Teilnehmer zur Feier in den Bräugasthof ein. Dort sind verdienten und treuen Kameraden Auszeichnungen verliehen worden. Mit flotten Klängen der Musikkapelle wurde danach noch ausgiebig gefeiert.

OG MOOSDORF

Kameraden im Moor

Zu einem Ausflug mit Familien und Freunden ins Naturparadies Ibmer Moor nutzte die Ortsgruppe den 1. Mai.

„Naturschauspielerin“

Maria

Wimmer sorgte dafür, dass alle Teilnehmer das Moor wieder heil verlassen haben und sich anschließend zu einer gemütlichen Moorjause versammeln konnten.



Jede Menge Spaß und viel Wissenswertes wartete auf die Kameraden mit ihren Frauen, Kindern und Enkelkindern im Moor.

Große Feier zum Siebziger

Den ganzen Tag über stellten sich anlässlich des 70. Geburtstages bei Obm. Georg Neumaier Gratulanten ein und brachten Geschenke jeglicher Art, musikalische ebenso wie flüssige. Auch die Kamerad(inn)en gratulierten herzlich!



IN MEMORIAM

Über 70 Jahre war Kam. Albert Feichtenschlager bei der OG Moosdorf, als er am 21. Februar im Alter von 95 Jahren friedlich entschlafen ist.

Dem treuen Kameraden wird die OG ein ehrendes Andenken bewahren!

Kam. Albert Feichtenschlager



Kameraden helfen!

Spenden erbeten an:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

OG MUNDERFING

Traditionelles Gedenken



Am Ostermontag fanden der traditionelle Gedenkgottesdienst und das Totengedenken am Kriegerdenkmal statt. Gemeinsam mit der Ortsmusik und den beiden

Feuerwehren wurde aller Opfer der Kriege und der verstorbenen Kameraden mit einer feierlichen Kranzniederlegung am Denkmal würdig gedacht.

Ehrungen bei der JHV

Anschließend fand im Gh. Weiß die JHV statt.

BObm. Michael Kendlbacher und Bgm. Martin Voggenberger bedankten sich für das rege Vereinsleben und ehrten den Kam. Karl Wegscheider mit der ZGM 10 J., die Kameraden Mario Maichel, Gerald Sporer und Alex

Winkler mit der ZGM 25 J. und Karl Hofbauer, Georg Kaser sen., Siegfried Lochner und Konrad Pessentheiner sen. mit der ZGM 40 Jahre. Für 50 Jahre Treue ist den Kameraden Hermann Eder, Hubert Kletzl, Moser Johann und Spritzendorfer Johann die ZGM verliehen worden.



Für besondere Verdienste wurde Kam. Karl Hattinger geehrt. Obm. Erich Wernndl, Kam. Karl Hattinger, BObm. Michael Kendlbacher, Bgm. Martin Voggenberger

ZWEI KAMERADEN VERSTORBEN



Kam. Franz Schinagl



Kam. Johann Windsperger

Am 27. März verstarb im 92. Lebensjahr Kam. Franz Schinagl. Als

16-Jähriger ist er zur Artillerie der Wehrmacht eingezogen worden.

Die Grausamkeit des Krieges erlebte er als Infanterist in Ungarn, wo er im April 1945 noch verwundet wurde. Er war Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich.

Als Zweiter verstarb am 23. April

mit nur 67 Jahren Kam. Johann Windsperger. Zahlreiche Kameraden erwiesen beiden die letzte Ehre. Den hochgeschätzten Mitgliedern wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

SCHRF HANS JÜRGEN ANGLBERGER

OG NEUKIRCHEN A.D. ENKNACH

20 Jahre großartige Dienste

Nach zwanzig Jahren legte Theresia Bauschenberger die Betreuung des Kriegerdenkmals in jüngere Hände. Sie kümmerte sich stets mit viel Herzblut um die Bepflanzung sowie die Pflege des Blumenschmuckes und die Sauberkeit des gesamten Denkmals.

Für diese vorbildliche Tätigkeit hat ihr der KB Neukirchen die Ehrenbroche in Silber verliehen. Zum Abschluss besuchten Vorstandsmitglieder die geschätzte Kameradin und bedankten sich mit einem Geschenk.

Zur Freude der OG hat sich die Gattin des Kam. Werner Putta, Maria Putta, bereit erklärt diese ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen. Dafür sagen ihr die Kamera-

den für jene, deren Name auf dem Denkmal steht, ein herzliches Vergelt's Gott!



Obmann Günther Seilinger dankt Theresia Bauschenberger. Foto Vorich

OÖKB und ÖSK ehren Obmann

Im Frühjahr bei der OÖKB-Bezirksversammlung in Geretsberg ist Obmann und BKas. Günther Seilinger mit der zweithöchsten Auszeichnung des OÖKB, dem LVK mit Stern in Silber, seine treue und vorbildliche Arbeit gedankt worden.

Auch das Schwarze Kreuz dankte dem engagierten Kameraden mit seinem Großen Ehrenkreuz.



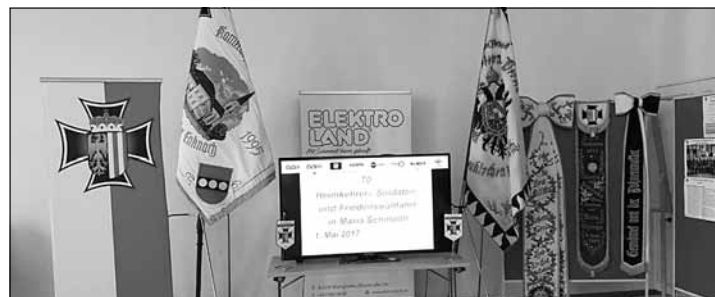
Herzlichen Glückwunsch zu den verdienten Auszeichnungen!

OÖKB Präsentation bei der BH-Feier

Bei der 150-Jahr-Feier der BH Braunau war der OÖKB von Kamerad Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak eingeladen, sich mit einem Informationsstand zu präsentieren.

Zur Gestaltung des Informati-

onsstandes sind auch die beiden Vereinsfahnen der OG eingesetzt worden. Obm. Günther Seilinger hat am Info-Stand Interessierte über den Kameradschaftsbund im Friedensbezirk Braunau informiert.



Die Fahnen der Ortsgruppe Neukirchen an der Enknach am Infostand des OÖKB in den Räumen der Bezirkshauptmannschaft Braunau.

Obm. Seilinger feiert Sechziger

Obm. Günther Seilinger feierte im Mai seinen Sechziger. Am 27. Mai hat er den „Runden“ mit seiner Zwillingsschwester und zahlreichen Gästen gefeiert. Der Vorstand

gratulierte seinem hochgeschätzten Obmann für die tolle Bewirtung und wünscht ihm weiterhin beste Gesundheit und viele schöne Stunden mit seinen Kameraden.



Dem jugendlichen Sechziger Obm. Günther Seilinger gratulierte der Vorstand herzlich.

TERMINANKÜNDIGUNG

Termine 2018

- So., 2. Sept.** Erntedank- und Pfarrfest, 10.15 Uhr Ortsplatz
Sa., 15. Sept. 115-Jahre-Gründungsjubiläum in Geretsberg, Abfahrt 18.15 Uhr Ortsplatz mit PKW
Sa., 22. Sept. Weltfriedenstag in Schalchen *
So., 28. Okt. Gedächtnismesse mit anschl. JHV *
 * Näheres bzw. Änderungen zeitgerecht im Schaukasten!

OG PERWANG

Aktive Kameraden

Am 12. Mai hat die Ortsgruppe die Maiandacht beim Friedensplatz in Edt gestaltet und sich über den zahlreichen Besuch gefreut. Wenige Tage später hat sie zum Kegelabend im Gh. Kobler in Weikertsham eingeladen. Es war ein Riesenspaß, sich im kleinen Kreis im hitzigen Wett-

kampf zu messen. Zu Fronleichnam rückte die Ortsgruppe aus und hat bei der traditionellen Prozession ihr Bekenntnis zu christlichen Werten erneuert. Am 10. Juni besuchten die Kameraden das „Entenrennen“ der Landjugend Perwang und hatten dabei viel Spaß.



Die KB-Maiandacht am Friedensplatz in Edt war erfreulich gut besucht.

TERMINANKÜNDIGUNG

Termine zum Mitmachen

- 25. August:** Sommernachtsfest der Schützen. Treffpunkt um 18 Uhr beim Sportplatz
15. September: Ausrückung zum 115-Jahre-Gründungsfest nach Geretsberg

OG ST. PETER AM HART

Achtziger gefeiert

Kam. Josef Himmelsbach feierte kürzlich im Pfarrzentrum seinen 80. Geburtstag. Auch der KB war dazu eingeladen. Der Obmann überreichte einen Geschenkkorb der Kamera-

den und dankte für dessen treue Dienste. Der Jubilar hatte der Ortsgruppe von 1998 bis 2009 als Kassier und danach als Kassier-Stellvertreter bis 2011 beigestanden.

TRAURIGE NACHRICHT

Der älteste Bürger von St. Peter und treue Kam. Franz Mühlberger ist am 26. Mai zu Grabe getragen worden. Der Heimkehrer ist von einer großen Zahl örtlicher Vereine und Gemeindebürger am letzten Weg begleitet worden. Mit kam. Respekt nahm die OG von ihrem geschätzten und beliebten Kameraden Abschied. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Franz Mühlberger



OG SCHALCHEN

Zwei Jubilare

Am 30. Mai feierten Kam. Johann Vorhauer sowie Kam. Rudolf Weinbrenner ihren Siebziger. Die

OG gratulierte den treuen Kameraden und wünschte beiden Jubilaren weiterhin alles Gute.

Beteiligung an Flurreinigung

Die Ortsgruppe beteiligte sich wieder an der Flurreinigungsaktion – Hui statt pfui – der Ge-

meinde. Der Vorstand dankt den beteiligten Kameraden für ihren Einsatz.

LETZTER GRUSS

Am 14. März verstarb im Alter von 95 Jahren der treue Kamerad und Heimkehrer Hermann Sinzinger. Sehr viele Kameraden begleiteten

den geachteten Kameraden auf seinem letzten Weg. Die OG wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SCHRF FRANZ KNEISSL

OG UTTENDORF

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen



Geehrte Kameraden mit Bürgermeister Josef Laimer und Bezirksobmann Michael Kendlbacher und Obmann Manfred Wegscheider

Am 22. April 2018 fand die JHV des KB Uttendorf im Braugasthof Vitzthum statt. Alle Berichte fielen positiv aus und so ist der Vorstand einstimmig entlastet worden. Ansprachen und Grußworten folgten die Ehrungen verdienter Kameraden. Die VDM/Br. erhielten die Kameraden Gerhard Jaudl, Kam. Johann Kohlmann

und Kam. Karl Ortner. Mit dem LVK/Silber ist Kam. Alfred Danzinger sowie dem LVK/Gold Kam. Johann Irnsperger geehrt worden. Die höchsten Auszeichnungen sind Kam. Richard Herber (LVK m. Schw./Gold) und Kam. Karl Fischereider (ZGM 50 J.) verliehen worden. Mit den Glückwünschen und Dank ging die JHV zu Ende.

Siebziger Geburtstag

Den Siebziger feierten die Kameraden Karl Fischereider und Reichel. Die Ortsgruppe gratulierte beiden herzlich und wünschte

ihnen weiterhin beste Gesundheit und viel Freude im Kreise der Kameraden.

PRREF. HERMANN VITZTHUM



Den Siebziger feierte Kam. Karl Fischereider in kameradschaftlicher Runde.



Auch Kamerad Reichel besuchten die Kameraden zum Geburtstag und wünschten ihm das Allerbeste.

BEZIRK RIED IM INNKREIS

BObm. Josef OTTINGER

OG EBERSCHWANG

Auftakt der Radfahrer



Die sportlichen Kameraden, die nach Ebersau radelten.

Die Aufwärmfahrt 2018 starteten die Radler der OG am 9. Mai zum Wirt in Ebersau (Lindlbauer), dem Heimatort von BObm Josef Ottinger. Elf Radfahrer waren unterwegs und drei Kameraden

kamen mit dem Auto nach. Nach einer köstlichen Jause radelte die Gruppe vor Sonnenuntergang nach Hause. Der harte Kern kehrte zum Abschluss beim Wirt in Maierhof ein.

Ortsgruppe auf der Suche

Zur JHV am 20. April begrüßte Obm. Karl Reischauer VzBgm. DI Martin Bögl, Präs. Johann Puchner sowie die Kameraden.

Neun Mitglieder sind für ihre treue Mitgliedschaft vom Präsidenten mit Urkunden und Medaillen geehrt worden. Den Ansprachen von VzBgm. DI Martin Bögl und Präs. Johann Puchner folgte der Dank von Obm. Karl Reischauer an Frau Reiter, die die

Teilnehmer der JHV zu Schnitzel und Getränke eingeladen hatte. Er erklärte, dass er sowie Kas. Herbert Blüml aus Altersgründen am Ende der Funktionsperiode die Funktion zurücklegen werden. Bis zur Neuwahl im Jänner 2019 ersucht er die Kameraden, Interessierte bzw. mögliche Kandidaten bei SchrF. Helmut Berger zu melden (0664 45 00 333).

SCHR F. HELMUT BERGER



21 Kameraden hatten sich zur Jahreshauptversammlung eingefunden.



Obmann Karl Reischauer, Vizebürgermeister DI Martin Bögl, Präsident Johann Puchner mit den Geehrten.

OG METTMACH

Kam. Franz Stangl achtzig

Am 4. März feierte der treue Kam. Franz Stangl seinen Achtzigsten. Vorstand und Obm. Josef Zaglmayer überreichte bei der Feier im Gh. Stranzinger einen Geschenkkorb

mit den besten Glückwünschen der Kameraden. Sie wünschten dem rüstigen Jubilar noch viele gesunde und schöne Jahre im Kreise seiner Lieben und Kameraden.



Der Jubilar Kamerad Franz Stangl mit den Gratulanten der Ortsgruppe

STADTVERBAND RIED IM INNKREIS

Kameraden-Ausflug

Am 11. Mai führte der Ausflug des Stadtverbands mit zehn bayrischen Kameraden ins OÖ-Seenland. Die Fahrt führte bei bestem Wetter in die Kaiserstadt zuerst nach Bad Ischl. Danach entlang des Wolfgangsees nach St. Gilgen und

weiter nach Mondsee. Mit einer Schifffahrt am Mondsee erreichte der Ausflug seinen Höhepunkt. Bei der Einkehr mit musikalischer Begleitung beim „Wirt in der Au“ in Schildorn klang der herrliche Tag in Kreise der Kameraden aus!



Gruppenfoto der großen Reisegruppe in der Abenddämmerung.

IM EHRENVOLLEN GEDENKEN

Der Stadtverband trauert um Kamerad RegR Siegfried Trapp, der am 10. April im 85. Lebensjahr verstorben ist.

Dem angesehenen Kameraden wird vom Stadtverband ein ehrenvolles Andenken bewahrt.

Kam. RegR
Siegfried
Trapp



VZLT. WELKER VERSTORBEN

Am 29. Mai verstarb der Heimkehrer Wi.Vzlt. Nikolaus Welker mit 98 Jahren. Der 1920 in Sackelhausen im heutigen Rumänien geborene musste 1941 fliehen und ist in Berlin zum Krieg an der Ostfront eingezogen worden. Fünfmal verwundet, mehrfach ausgezeichnet geriet er 1945 nahe Passau in US-Gefangenschaft und wurde der Roten Armee übergeben, womit sich seine Odyssee fortsetzte.

Vom TÜPL Dölersheim nach Pressburg ging es über Bessarabien nach Konstanz. Per Schiff übers Schwarze Meer in den Kaukasus weiter nach Armenien verfrachtet, landete er mit 6.000 Mann in verdreckten Schafställen nahe Eriwan. Täglich vom Lager zur Schwerstarbeit in ein Elektrizitätswerk in einem Bergstollen getrieben galt es bei karger Kost zu überleben. 1947 frühzeitig entlassen, kehrte er zu seinen Eltern in Peterskirchen zurück und arbeitete er bei Bauern. Die OÖ

Kamerad
Wi.Vzlt. Niko-
laus Welker



Landesregierung stellte ihn zur Betreuung der Flüchtlinge in der Kaserne ein. 1958 wechselte er als Soldat in den Wirtschaftsdienst der Zehner-Kaserne. Am Ende der Dienstzeit war er der Einzige mit dem Dienstgrad „Wirtschaftsvizeleutnant“. 1976 ehrte ihn die Republik mit dem Silbernen Verdienstabzeichen. 1981 pensioniert übersiedelte er nach Villach, wo er 12 Jahre blieb.

Er verlor seine Tochter und seine Gattin, aber nicht den Lebensmut. So lernte er mit neunzig noch ein Musikinstrument. So bleibt er allen Kameraden in bester Erinnerung.

OBM. HERMANN MAYRINGER

OG SCHILDORN

Gratulation zum Siebziger

Dem treuen Kam. Hans Schatzdorfer gratulierte eine Abordnung der OG am 28. März herzlichst zum Siebziger. Der neue Obm.

Hans Burgstaller und die Kameraden wünschten dem Jubilar beste Gesundheit und viele glückliche Stunden im Kreise seiner Familie.



Der Jubilar Kam. Hans Schatzdorfer mit Kameraden, die ihm das Allerbeste wünschten.

Flurreinigung in Schildorn

Auch heuer beteiligten sich einige Kameraden tatkräftig bei der Flurreinigungsaktion der Gemeinde. Eine Menge Müll ist von

den Kameraden der fachgerechten Entsorgung zugeführt worden. So leistete die OG ihren Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes.

Würdige Fronleichnamsprozession

Zwanzig Kameraden mit Obm. Hans Burgstaller führten die Prozession zu Fronleichnam an. Die Kanoniere Rudi Ridlmaier und

Franz Fraueneder sorgten in bewährter Weise für die traditionellen „Kanonenschläge“.

SCHFSTV. HANNES WOLFGSGRUBER



Die Fähnriche Bernhard Feichtinger und Stefan Aigner mit Obm. Hans Burgstaller und Kdt Dietmar Zweimüller sorgten den reibungslosen Ablauf.

OG WALDZELL

Starke Ausrückungen



Am 28. April hat die OG gemeinsam mit dem Musikverein und

den Feuerwehren das Totengedenken abgehalten. An der Ehrung

nahmen zwanzig Kameraden mit den Fahnenpatinnen teil. Weiter rückte eine große Abordnung zum 135-Jahr-Jubiläum der OG Vöcklamarkt-Pfaffing aus. Auch an der

Fronleichnamsprozession haben zwanzig Kameraden teilgenommen. Der Vorstand dankt den Ausgerückten und lädt alle anderen zu den nächsten Veranstaltungen ein.

TERMINANKÜNDIGUNG

Fest beim „Seppal a da Hoad“

Wie schon in den letzten Jahren, veranstaltet der KB wiederum am 25. August das traditionelle Fest „Seppal a da Hoad“. Auf zahlreiche Gäste freuen sich die Kameraden. (Siehe Anzeige Mittelteil)

BEZIRK SCHÄRDING

Vizepräsident BOBm. Al i. R. Herbert NÖSSLBÖCK

OG KOPFING

Die Treue gedankt

Bei der JHV im Frühjahr hat Obm. Franz Schuster mit EBO Josef Pucher und Bgm. Otto Straßl Kameraden ausgezeichnet. Mit Zugehörigkeitsmedaillen ist von ihnen den Kameraden Johann Trautendorfer, Johann

Schmidbauer, Franz Süß und Josef Wasner für 40 Jahre Treue gedankt worden.

Mit der ZGM 50 Jahre ist Kam. Alois Scheuringer sowie der ZGM 60 Jahre Kam. Matthias Lindlbauer gedankt worden



Geehrte Kameraden mit Ehrenbezirksobmann Josef Pucher und Bürgermeister Otto Straßl

Obmann Franz Schuster mit dem geehrten Kameraden und Ehrenbezirksobmann Josef Pucher und Bürgermeister Otto Straßl



EHRENOBMANN VERSTORBEN

Mit großer Trauer musste die OG vom Tod ihres Ehrenobmanns Hermann Hamedinger am 22. April erfahren. Von 2001 bis 2013 leitete er als Obmann die Geschicke der OG Kopfung. In seiner Ära sind neben den traditionellen Ausrückungen zahllose Höhepunkte der bisherigen Vereinsgeschichte gefallen. Gerade die gemeinsamen Aktivitäten mit den bayerischen Kameraden aus

EObm.
Hermann
Hamedinger



der Partnergemeinde Aidenbach und dem Soldaten- und Krieger-

verein Ringelai, der Trachtenmusikkapelle oder sein Einsatz für das Schwarze Kreuz haben ihm höchste Wertschätzung eingebracht. Die Segnung der Vereinsfahne, Adventmärkte, das Fest zum 110-Jahr-Jubiläum, OÖKB, ÖSK und die Marktgemeinde

Kopfung verliehen ihm höchste Auszeichnungen als Dankeschön für seine vorbildliche ehrenamtliche Arbeit. Er hat sich im Herzen seiner Kameraden seinen Platz verdient, den sie ihm im Gedenken bewahren werden.

KAM. JOSEF WASNER

OG SCHÄRDING

ABSCHIED GENOMMEN

Auf den letzten Weg begleiteten zahlreiche Kameraden den im 81. Lj. verstorbenen Kons. Theodor Moser. Der Berufsschuldirektor in Ruhe und Oberstleutnant der Reserve ist am 4. April verstorben. Seit 1975 hielt er dem Stadtverband die Treue und wurde dafür mehrfach ausgezeichnet. Der Stadtverband wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Kons.
Theodor
Moser



OG TAUFKIRCHEN AN DER PRAM

Obmann Berger ist fünfzig

Zu seinem Fünfziger gratulierten Obm. Johann Berger die Kameraden Alois Maier, Franz Ecker, Willi Bernauer, Ehrenfähnrich Martin Ratzenberger und Kas. Rudolf Mairhofer. Sie überreichten dem Jubilar mit den besten Glückwün-

schen ein Geschenk. Seit 2006 leitet er als vorbildlicher Kamerad die Ortsgruppe und erfreut sich der größten Anerkennung für seine tolle Arbeit. Die OG wünscht ihm noch viel Freude an seinem Kameradschaftsbund.



Kam. Alois Maier, Franz Ecker, Willi Bernauer, Ehrenfähnrich Martin Ratzenberger, Jubilar Obmann Johann Berger und Kas. Rudi Mairhofer

OG VICHTENSTEIN

Gratulation zum Runden



Die Gratulanten mit dem Jubilar Fähnrich Georg Bauer haben den Abend im Gasthaus Haidinger genossen.

Zum Sechziger hat Fahnenjunker Georg Bauer am 1. April auch die Kameraden ins Gh. Haidinger eingeladen. Dort wurden Familie, Freunde, Verwandte sowie der KB-Vor-

stand mit den Marketenderinnen festlich bewirtet. Die Feier dauerte bis spät in die Nacht. Beim Abschied dankten die Gratulanten und wünschten dem Jubilar weiterhin das Allerbeste.

Fronleichnamsprozession

Fünfzehn Kameraden beteiligten sich an der Prozession zu Fronleichnam. Dieses Jahr kehrten die

Kameraden danach beim Frühschoppen der Trachtenmusikkapelle Vichtenstein ein.

Gründungsfest der Feuerwehr

Am 10. Juni rückte die OG zum 90-Jahre-Gründungsfest mit Fahrzeugsegnung der FF Rain aus. Nach dem Empfang und Festgottesdienst

ging es zum Frühschoppen ins Festzelt, wo die Blasmusikkapelle musikalisch für beste Stimmung sorgte.

SCHRIF CHRISTOPH DREXLER

OG ST. WILLIBALD

Ein toller Wandertag

Das schöne Wetter und die herrliche Strecke begeisterten alle Wanderer beim diesjährigen KB-Wandertag. Sie erlebten St. Willibald

von seiner schönsten Seite. Auch für das leibliche Wohl war an der Labstelle und beim Ziel, am Bauhof, bestens gesorgt.



Die Wanderung und auch die Verpflegung waren ein Genuss!

Glückwünsche zum Sechziger



Dem treuen Schriftführer Franz Altmann gratulierte am 22. März Obmann Max Einböck mit dem Vorstand zum Sechziger. Er dankte für die Einladung und übergab dem Jubilar ein Geschenk mit den besten Glückwünschen der Kameraden.

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 3/2018
ist Sonntag, der 9. September 2018!**

Nach Redaktionsschluss:

OG FRIEDBURG/LENGAU

TRAUER UM EHRENOBMANN

Am 3. Juli ist Ehrenobmann Ferdinand Maier im 74. Lebensjahr verstorben. Fünfzig Jahre war er treuer Kamerad der OG. Davon diente er den Kameraden 24 Jahre als Obmann. Auch dem Sportverein und Seniorenbund gehörte er an und unterstützte sie, wo es ihm möglich war.

Zu seinen größten Freuden gehörte die Familie mit seinen Kindern, Enkeln und Urenkeln. Den großen ehrenamtlichen Einsatz dankte die Ortsgruppe dem beliebten und vorbildlichen Kame-

EObm. Ferdinand Maier



raden vor sechs Jahren mit der Ernennung zum Ehrenobmann. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben und sie werden ihn nicht vergessen.

OG GARSTEN

60 Jahre Kriegerdenkmal

Am 15. Juni 1958 ist zum Gedenken an die 435 Garstner, die Opfer der Weltkriege wurden, das Kriegerdenkmal eingeweiht worden. Zum 60. Jubiläum sollte es in neuem Glanz erstrahlen. Daher nahm die Ortsgruppe die Renovierung in die Hand. Mit den heiklen Malerarbeiten ist

ein Fachmann betraut worden. Am Ende waren alle überrascht, wie schön es wieder geworden ist. Der Anblick wird sicher auch manch andere, die vorbeigehen, erfreuen. Der Dank gilt allen, die einen Beitrag zu diesem Ehrendienst geleistet haben. „Vergelt's Gott!“



Das Kriegerdenkmal erstrahlt zum 60. Jubiläum im neuen Glanz.

KB-Wandertag in Garsten

Bei bestem Wetter haben sich kürzlich 42 Kameraden am Wandertag der OG auf die sieben Kilometer lange Strecke aufgemacht. Am Ziel warteten gegrillte Koteletts, Getränke, Kaffee und Kuchen, die bei Harmonikaspiel ausgiebig genossen wurden. Nach

mehreren Stunden machten sie sich gut gelaunt auf den Heimweg. Die Fußmaroden brachte das bewährte „Traktortaxi“ heim. Der Vorstand dankt den beiden Kameraden, die ihr Anwesen für die Labstelle und als Ziel zur Verfügung gestellt haben.



Es herrschte wieder beste Laune bei den Kameradinnen und Kameraden am Wandertag.